

ARCHIWUM UNIwersYTETU JAGIELLOŃSKIEGO



ZESPÓŁ:

Wydział Filozoficzny Uniwersytetu Jagiellońskiego 1849-1945

SYGNATURA:

WF II 504 – Teczki akt doktorskich podania o dopuszczenie do egzaminów ścisłych, ocena pracy, załączniki 1860-1945

SYGNATURA OBIEKTU:

WF II 504 – Zajączkowski Władysław

DIGITALIZACJA:

Archiwum Uniwersytetu Jagiellońskiego

2024 r.

1. NR ARCHIWUM: 805	2. NAZWA ARCHIWUM: Archiwum Uniwersytetu Jagiellońskiego	
3. NAZWA ZESPOŁU: Wydział Filozoficzny Uniwersytetu Jagiellońskiego 1849-1945 (WF II)		
4. NR ZESPOŁU: 17	5. SYGNATURA OBIEKTU: WF II 504 – Zajączkowski Władysław	
6. LICZBA STRON/KART: 20		7. LICZBA SKANÓW: 20
8. DATA WYKONANIA: 2024	9. NAZWA PRACOWNI: Archiwum UJ	10. WYKONAWCA KOPII CYFROWYCH: Anita Kwaśniak
11. UWAGI: -		



Einladung zur 1.^{ten} strengen Prüfung
 aus der Mathematik und Physik.
 des Herrn Ladisl. Zajackowski
 der philosophischen Fakultät
 Behufs Erlangung

Donnerstag am 29^{ten} October 1859 um 11 Uhr

wobei folgende Herrn Professoren gefälligst zu erscheinen belieben:

Herr Professor

wegen aller hohen Professoren gefälligst zu versprechen belieben.

Lepharowicz

Linker

S. Stroniskij

Heller

gubern. D. Perwischowski

D. Cyprianowski

Kurzdorff

Walentz

J. W. Starnowski

Mechnitzky

Grzeg.

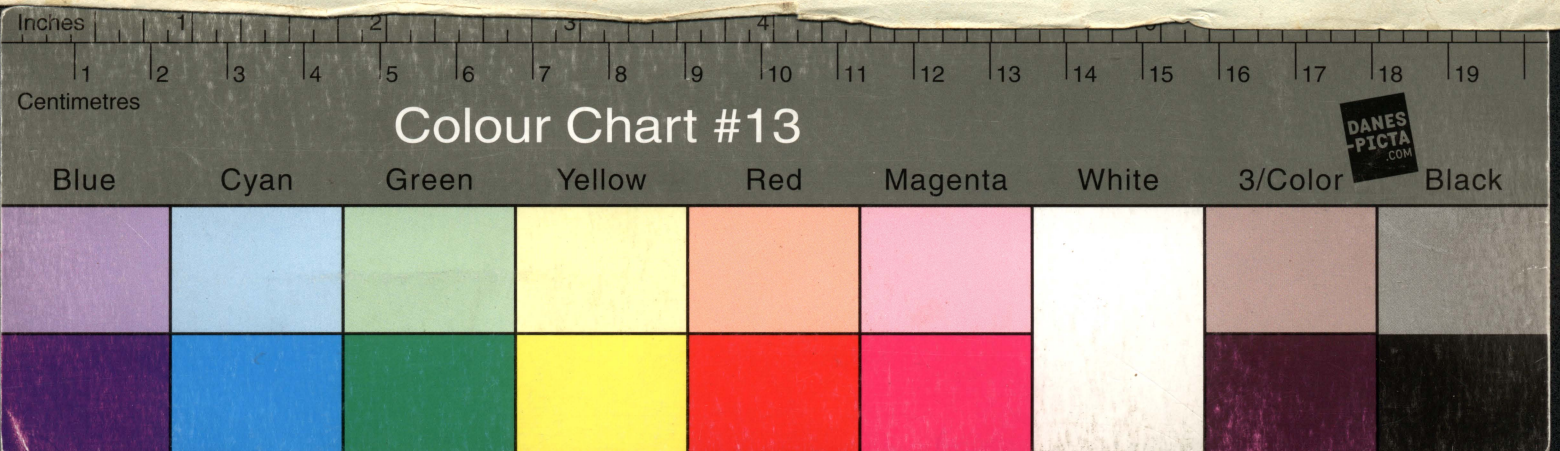
Krenn

Matronek

Krakau den 24^{ten} October 1859

J. Max Weiss

d. B. Dekan.



Gelehrter und freier Mann

Wiederholungs

des Herrn

der

185

185

185

Wiederholungs des Herrn

der Herr

Wiederholungs

Wiederholungs
Wiederholungs
Wiederholungs

Wiederholungs

185

185

185

No. 1

Protokoll

über die 1. te strenge Prüfung zur Erlangung der philosophischen Doctorwürde
 , welcher sich am 24. ten Oktober dieses Jahres, der an der
 Kaiserl. Universität in dem Studienjahre 1859 als Candidat der Philosophie befand
 Herr Ladislaus Zajackowski, 22 Jahre alt, römisch-katholisch Religion
 in Folge Bewilligung des k. k. philosophischen Professoren-Kollegiums vom 24. ten
 Oktober 1859 unter dem Voritze des derzeitigen Dekans unterzogen hat.

Gegenstände der Prüfung:

Erfolg der Prüfung:

1. Elementar-Mathematik:

1. Die vorzüglichsten Methoden der Auflösung numerischer Gleichungen aufzustellen, dann zeigen in was für dieser Methode besteht, und zuletzt zeigen welche dieser Methoden die beste und bequemste ist und warum?
2. $(1+x)$ in eine Reihe entwickeln in den endlichen Grenzen verbleibend.
3. Die allgemeine Gleichung zweiten Grades zwischen drei veränderlichen auseinander aufstellen und zeigen unter welchen Bedingungen sie die fünf krummen Flächen zweiten Grades bewahrt.

Der Candidat hat alle diese drei Fragen mit Auszeichnung beantwortet und bewiesen, dass er ebenso in der Analyse als auch in der synthetischen Geometrie gut bewandert ist.

L. Zajackowski

Physik

1. Abtheilung des Gesetze des Pendelbewegungs, und die wichtigsten Anwendungen des Pendels sowohl des einfachen als des Magnetischen und electrischen.
2. Gesetze des Aethererleuchtungs.
3. Gesetze des Augenbogens.
4. Eine Untersuchung zwischen Polarisirtem und unpolarisirtem Licht. Erklärung des Aethers auf der Vibrationshypothese. - Gesetze der Interferenz polarisirter Strahlen.

Der Candidat hat alle diese Fragen mit Auszeichnung beantwortet, und vorgebracht, und gezeigt, dass er die Physik ganz gut versteht.

L. Zajackowski

Nachdem Herr

Ladislaus Zajackowski

nach dem

Doktorat

schließlichen Gutachten des Professoren-Kollegiums diese / te strenge Prüfung
mit ausgezeichneten Erfolge () bestanden hat, so wurde
beschlossen, ihm zur Ablage der zweiten, mündlichen Prüfung
zugelassen.

Krakau den 29. October 1859

Max Weisse
d. J. Dekan.

No.

Protokoll

über die te strenge Prüfung zur Erlangung der
 , welcher sich am ten dieses Jahres, der an der
 Universität in dem Studienjahre 18

Herr Jahre alt, Religion
 in Folge Bewilligung des f. f. Professoren - Kollegiums vom ten
 185 unter dem Vorſiße des derzeitigen Dekans unterzogen hat.

Gegenstände der Prüfung: **Erfolg der Prüfung:**

Nachdem Herr nach dem

Protokoll

schließlich Gutachten des Professoren-Kollegiums diese te strenge Prüfung
Erfolge () bestanden hat, so wurde
beschlossen

Krakau den 185

d. 3. Dekan.

Nr. 3.

Protokoll

über die 2^{te} strenge Prüfung zur Erlangung der *Philosophischen Doktorwürde*,
welcher sich am 3^{ten} *März* dieses Jahres, der an der
Universität in dem Studienjahre 1860 *ss. befinde*.
Herr *Adrian Cajzochowski*, 23 Jahre alt, *römisch-katholisch* Religion
in Folge Bewilligung des k. k. *Philosophen* Professoren-Kollegiums vom 28^{ten}
Februar 1860 unter dem Vorhize des derzeitigen Dekans unterzogen hat.

Gegenstände der Prüfung:

Erfolg der Prüfung:

1. *Philosophie*.

a) Das Wesen der griechischen Philoso-
phie - ihre Hauptperioden - die Charakteristika
einer jeden Periode - der Entwicklungsgang
der griechischen Philosophie im Allgemeinen.

b) Kant's Einteilung der Vernunft.

recht befriedigend
beantwortet.

Dr. J. Krüger

2. *Literatur* (*polnisch & lateinisch*)

a) *Oświata krytyczna przebiegła w piśmiennictwie
polskiem od Reja do Górnickiego, również za-
chochcaz między temi drama pisarzy, i przy-
czynę klęskę z różnizą spowolnioną.*

b) *Ocenie zasługi Jana Kochanowskiego i
wpływ jego na język i piśmiennictwo krajowe.*

c) *Wskazanie ducha i zależy po Bohdana Zaleskiego.*

sehr befriedigend
beantwortet.

Adrian Cajzochowski

3. *Latvianische Literatur*

a. Einige literaturhistorische Fragen über die vorerwähnten
Dokumente des *latvianischen* Genus.

b. Deutsche Übersetzung von Horat. Carm. II. 3

befriedigend

Linker.

Nachdem Herr

Adrian Cajzochowski

nach dem

schließlichen Gutachten des Professoren-Kollegiums diese ^{zweite} strenge Prüfung ~~mit~~ *mit* ~~bestanden~~ *bestanden* hat, so wurde
größtmögliche Berücksichtigung Erfolge ()
beschlossen

insgesamt, zu den *Inschriften* hinzuzufügen.

Kraakau den 3. März 1860

Max Weisse
d. 3. Dekan.

N. 178.

Einladung zur 7^{ten} strengen Prüfung

des Herrn *Lagerkorvicki Lud*
 der *philosophischen Fakultät*

Behufs Erlangung

am 7^{ten} Juli 1860 (Freitag um 5 Uhr)

wobei folgende Herrn Professoren gefälligst zu erscheinen belieben:

Herr Professor

Angenommen zur Prüfung:
Gussak.

Krakau den 7^{ten} Juli 1860

Antonius Thurgott

W. Krawinkel

Organian

Stonik

W. Krawinkel

Klein

Mechyn

Fulig

Kinker

W. Krawinkel

Kramer

Bratman

Weiß

d. 3. Dekan.

No. 180.
1860

Protokoll

über die 3^{te} strenge Prüfung zur Erlangung der *philosophischen Doctorwürde*
welcher sich am 7^{ten} Juli dieses Jahres, der an der
siesigen Universität in dem Studienjahre 1860 als *Epistam* bei der Aufkündigung der *philosophischen*
Herr *Ladislau Zajackowski*, 23 Jahre alt, *romisch-katholisch* Religion
in Folge Bewilligung des k. k. *philosophischen* Professoren-Kollegiums vom 2^{ten} Juli
1860 unter dem Vorfige des derzeitigen Dekans unterzogen hat.

Gegenstände der Prüfung:

Erfolg der Prüfung:

Geschichte.

Ursprung, Wesen
und Geist der abend-
l. und röm. Geschichte.
Folgen der hellen.
r. und abend.
Eröberung.
Bedeutung der er-
sten geschichtlichen
Bewegung.
kurat. Konstantin
und des Max.
Sapientia-Konstantin.
Verfall des r. Reichs.
alter.
Wörter Rudolph's I.
Stellung Österreichs zu
Deutschland und Frankreich
im XV u. XVI Jahrhunderte.

Vollkommen befried.
abgehend.

Prof. Walewski

Nachdem Herr

Ladislau Zajackowski

nach dem

schließlichen Gutachten des Professoren-Kollegiums diese 3^{te} strenge Prüfung mit vollkommenem
 befriedigenden Erfolge () bestanden hat, so wurde
 beschlossen, ihn zur Aushandlung einer Dissertation und Abhaltung
 der Disputation zuzulassen,

Krakau den

7. Juli 1870

Max Weiße

d. 3. Dekan.

No.

Protokoll

über die te strenge Prüfung zur Erlangung der
 , welcher sich am ten dieses Jahres, der an der
 Universität in dem Studienjahre 18

Herr Jahre alt, Religion
 in Folge Bewilligung des k. k. Professoren - Kollegiums vom ten
 185 unter dem Vorsitze des derzeitigen Dekans unterzogen hat.
Gegenstände der Prüfung: **Erfolg der Prüfung:**

Nachdem Herr

nach dem

Prokoll
schließlich Gutachten des Professoren-Kollegiums diese te strenge Prüfung
Erfolge () bestanden hat, so wurde
beschlossen

Kraau den

185

d. J. Dekan.

Löbliches K. K. Professoren-Collegium.



Erwägenfortgesetzte ist ein offener
zum Lesesaal von Aufhängung von
philosophischen Vortragsbüchern von
Ulrich Sinn Löbligen K. K. pro.
Forscher-Collegium seine schriftliche
Abhandlung über die vorerwähnten
Arbeiten Vorfeldnisse. Krakau sendet
ihnen das entsprechende zu über-
geben, und bittet um die gewöhnliche
Anforderung von mündlichen
Vorträgen.

Krakau am 20^{ten} März 1861

Ladislav Zajaczkowski

b. m.
21/3 1861 Benic. H. g. t.

L. Chwiałkowski

b. m.

Die Dissertation angenommen

am 17/5 1861

L. Chwiałkowski

Letter to A. A. Hoffman

My dear friend,
 I have just received your letter of the 10th inst. and am
 glad to hear from you. I am well and hope these few lines
 will find you the same. I am very busy at present but
 will try to write you more fully soon. I am
 very truly yours,
 A. A. Hoffman

Received

Letter to A. A. Hoffman

10th May 1861

1878
1879
1880

Nr. 122
21/86
3 1/2

Se

Sein Löbliches k. k. Professoren,
collaboranten der philosophischen
Fakultät

in

Krakau

Ladislau Kajetanowski

habe meine schriftliche
Abhandlung nun mit
Bittet um Aufnahme
in die mündliche Disser-
tation.

(mit einem Leinen / Leinen Band
mit 2 Bänden)

N^o 122 Angl. filor.
2/3 1860

Podpisany wyprzysa niniejszym z Archiwum
Wydziału filozoficznego, swego Korpusu naukowego
również "Ostowickich baronów i ich rodziny",
w celu przerwania jego pracy i ostatecz-
nie do skutku przystępując do jego pracy
dania. —

Ostowicki dnia 18 czerwca 1861.

Władysław Łączyński

1841
1842
1843
1844
1845
1846
1847
1848
1849
1850
1851
1852
1853
1854
1855
1856
1857
1858
1859
1860
1861
1862
1863
1864
1865
1866
1867
1868
1869
1870
1871
1872
1873
1874
1875
1876
1877
1878
1879
1880
1881
1882
1883
1884
1885
1886
1887
1888
1889
1890
1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900